

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	17569
		DK5 DK5-GK	6032 6234
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ottensen-Süd
Bearbeitung	KUR	Biotop-Nr. alt	79 11
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.1988
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4021,938
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 0 keine Angabe

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Tidebeeinflusstes, verbautes Elbufer FWB des Köhlbrand im Bereich der Grundkarte Altona-Süd. Auf einer Steinschüttung aus Kupferschlacke reichen sandige Ablagerungen so hoch ans Ufer herauf, daß kaum noch Kupferschlacke zu sehen ist. Am tiefsten auf dem Sand wächst Rohrglanzgras in großen Horden. Dazwischen stehen etwas Brennesseln, Kratzdisteln und Erz-Engelwurz und eine einzelne, natürlich gewachsene Hohe Weide. Kurz oberhalb wachsen der gefährdete Weidenblatt-Ampfer und etwas Schilf. Etwas höher auf der versandeten Kupferschlacke befinden sich recht dichte Bestände der gefährdeten Wibel-Schmiele. In der Kupferschlacke sind in regelmäßigen Abständen Weiden gesteckt, die sich gut entwickelt haben. Oberhalb der Kupferschlacke ist die Böschung rasenartig gemäht.

Wertstufe: 5.

Foto Nr. 1/3/88 vom 1.9.88.

Spezielle Nutzungen: Erosionsschutz

Nutzungsintensität: verwildert

Vorkommende Pflanzengesellschaften:

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FWX	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Ufer des Köhlbrand		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	561951	Hochwert (Y)	5932143
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Waltershof (140)	Gemarkung	Steinwerder-Waltershof (122)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

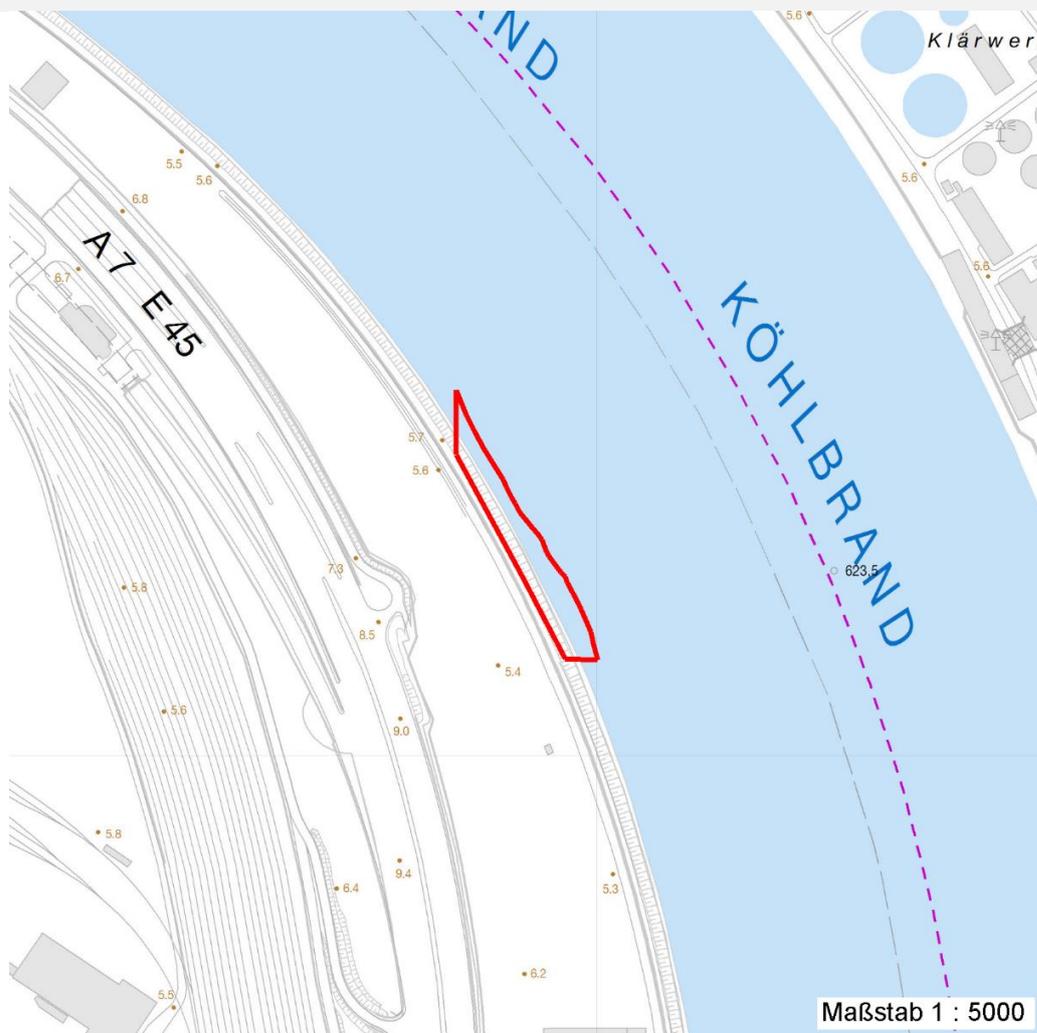
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	17569
		DK5 DK5-GK	6032 6234
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ottensen-Süd
Bearbeitung	KUR	Biotop-Nr. alt	79 11
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.1988
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4021,938
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Muell / Gartenabfaellen Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Hoher Wildpflanzenanteil Regionales Vorkommen von Pflanzen und Tieren Uferbegleitende Gehölze Strukturvielfalt Sekundärstandort für typische Elbuferpflanzen Reich an Kleinstrukturen Ufervegetation Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche Zonation gut ausgebildet

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr. DK5 DK5-GK	17569 6032 6234
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ottensen-Süd
Bearbeitung	KUR	Biotop-Nr. alt	79 11
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.1988
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4021,938
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	artenarme Ausprägung Dominanz von Laubgehölzen Sonnige Steinwälle und Böschungen Dichte spontane Gebüsche Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten
Maßnahmen	Vermeidung von Eutrophierung Naturerliche Entwicklung (Sukzession) zulassen Unterlassung Mahd, Beweidung etc Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a Erhaltung der Gelaendeform Kein Umbau zu vegetationslosen Kaimauern Erhaltung des Geländes ohne Störungen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Verbautes Elbufer mit naturnahen Vegetationselementen (2000)	Biotoptyp	FWX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Substrat: Kupferschlacke, Sand (künstlich)	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Regelprofil, verbautes Ufer
Ausrichtung	E - Ost
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	30 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	17569
		DK5 DK5-GK	6032 6234
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ottensen-Süd
Bearbeitung	KUR	Biotop-Nr. alt	79 11
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.1988
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4021,938
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	1	+		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	1	+		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	+		-													
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	1	+		-										3	3		
Humulus lupulus (Hopfen)	1	+		-													
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	1	+		-													
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	1	+		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h		-													
Phragmites australis (Schilf)	1	+		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	+		-													
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	1	+		-													
Rumex triangulivalvis (Weidenblättriger Ampfer)	1	+		-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	1	+		-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	1	+		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	1	+		-													
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	1	+		-													
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	1	+		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	1	+		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	1	+		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten										19							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland